© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



# Bücherbesprechungen.

**A. Closs und E. Hannemann, Die Grossschmetterlinge des Berliner Gebietes.** I. Band. **Die Spinner, Schwärmer und Tagfalter,** Berlin 1919, Verlag von Hermann Meusser.

Der 1. Band dieser Berliner Fauna ist von A. Closs bearbeitet, der 2. Teil von E. Hannemann, die Eulen und Spanner enthaltend, soll Ende 1919 erscheinen. Nach einleitenden Worten über die Sammelgebiete um Berlin, werden die einzelnen Arten aufgezählt und in eingehender, zuverlässiger Weise allemal die Futterpflanzen, das Ei, die Raupe und der Falter nach Art und Zeit des Vorkommens und die Fundorte aufgeführt, auch für Nicht-Berliner interessant zu lesen. Der Variabilität ist in genügender Weise Rechnung getragen. Modernen Anschauungen entsprechend ist bei Aufzählung der Arten das System nach Tutt angenommen, was besonders bei älteren Sammlern wenig Beifall finden wird.

Möbius.

**Archiv für Bienenkunde,** herausgegeben von **Dr. L. Armbruster,** Verlag von Th. Fischer, Berlin.

Vom 1. Jahrgang dieser neuen Zeitschrift liegen drei Hefte vor. Im 1. Hefte bespricht Armbruster die Wünsche und Nöte der deutschen Bienenzucht. Das 2. Heft bringt das Lebensbild des Meisters der Bienenzucht Preuss, von seiner Tochter Charlotte verfaßt, sowie eine Würdigung der Verdienste von Preuss um die Bienenkunde aus der Feder von Armbruster. Heft 3 handelt über Bienenzucht und Volkswirtschaft und bringt ausgezeichnete Abhandlungen von Dr. Berner über die Bienenzucht in ihrer Wechselbeziehung zu der Gesamtvolkswirtschaft, von Lehnart über die volkswirtschaftliche Bedeutung der Bienenzucht und ihre Berücksichtigung, von Dr. Armbruster über den neu gegründeten staatlichen Ausschuss für Bienenkunde und von Dr. Maassen über die Erhaltung bienenwirtschaftlicher Werte.

Das Archiv ist durch seinen gediegenen Inhalt eine wertvolle Bereicherung der Bienenliteratur; da auch der Preis für die Jetztzeit mäßig ist, sollte es kein Imker unbeachtet lassen.

Dr. W.

**Bienenzüchtungskunde.** Versuch der Anwendung wissenschaftlicher Vererbungslehren auf die Züchtung eines Nutztieres von **Dr. L. Armbruster.** I., theoretischer Teil. Verlag von Th. Fischer, Berlin 1919.

Für jeden, der Interesse hat an Züchtung und Vererbung, besonders aber für den praktischen Imkerzüchter ein wertvolles Buch. In klarer und trotz des oft schwierigen Gegenstandes allgemein verständlicher Form, werden in diesem 1. theoretischen Teil die Vererbungsgesetze und ihre Anwendung für die Züchtung, insbesondere ihre für die Bienen überaus merkwürdige Geltungsweise geschildert. Sicher wird durch das Buch eine grosse Zahl von Imkern zu praktischer Mitarbeit angeregt, was für die Erkenntnis der Vererbungsfragen nur von Vorteil sein kann. Man muss dem II., praktischen Teil mit grossen Hoffnungen entgegensehen.

Dr. W.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



**Die Schmetterlinge Steiermarks von Fritz Hoffmann und Rudolf Klos,** Teil V und VI, aus Mitteilungen des Naturw. Vereins für Steiermark, Graz 1918 und 1919.

Als Fortsetzung der früheren Teile erschien nunmehr der Rest der Spanner von Eupithecia bis Perconia. Von der Gattung Eupitheeia wurden allein 60 Arten in ihrem Vorkommen festgestellt und eingehende biologische Mitteilungen, meistens von seiten des leider zu früh verstorbenen Mitarbeiters Klos aufgeführt, bemerkenswert sind das Vorkommen und die Ausführungen über gueneata Mill., contermi-nata Z., silenicolata Mab., schiefereri Bhtsch. (bei Graz entdeckt), egenaria HS., fenestrata Mill. usw. Für Eupithecien-Sammler sind die näheren Angaben bei einzelnen Arten höchst interessant. Der Variabilität wird in eingehender Weise Rechnung getragen, eine ganze Anzahl Formen neu benannt, recht zu empfehlen wäre die Hervorhebung der letzteren durch den Druck, was leider nicht geschehen ist. Beide Teile enthalten eine solche grosse Fülle sorgfältig registrierter Beobachtungen, wie schon bei Besprechung der früheren Teile hervorgehoben worden ist, und erhöhen dadurch den Wert dieser Fauna ungemein. Der letzte Teil soll im nächsten Jahre erscheinen und das ganze Werk, dessen Studium nochmals sehr empfohlen wird, damit zum Abschluss bringen. Möbius.

---

# Zugänge zur Bücherei vom 1. XII. 1918 bis 1. XI. 1919.

## 1. Eingänge durch Geschenke.

**Heller,** Ergänzung meiner Klassifikation einiger afrikanischen Erotyliden. (Entom. Blätter 14, 1918).

**Heller,** Notiz über Fragmente eines Rhipidius aus Kolumbien. (Wiener Entom. Zeitung 37. J. 1918).

**Heller,** Eine neue Pediliden-Gattung (Col.) aus Ecuador. (Entom. Mitteilungen XII, 1918).

**Heller,** Philippinische Anthribidae (Tijdschr. Entomol. LXI, 1918) (Geschenke des Verfassers).

**Hering,** Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopterenfauna von Polen (Stettiner Entom. Zeitschr. 79. J. 1918. (Geschenk des Verfassers).

**Heydenreich,** System. Verzeichnis d. Europ. Schmetterlinge. (Geschenk des Herrn Grellmann).

**Wehrli,** Ueber neue Formen u. wenig bekannte Arten (Prodos Tr.) (Mitteil. Entomol. Verein Basel Nr. 11, 1919 (Gesch. d. Verfassers).

Sitzungsberichte u. Vorträge aus dem Jahre 1916 d. Entom. Vereins Hamburg-Altona.

**Warnecke,** Nachtrag zur Makrolepidopterenfauna von Flensburg (Intern. Entom. Zeitschr. 1911).

**Warnecke,** Drei neue Formen von Colias aurora Esp. (Societas entom. J. 28)

**Warnecke,** Verzeichnis im Frühjahr 1916 bei Sedan (Ardennen) beobachteter Tagschmetterlinge u. Heteroceren (Entom. Rundsch. J. 34).

**Warnecke,** Die Verbreitung von Chrysophanus virgaureae L. in Nordwestdeutschland (Entomol. Wochenblatt 1908).

**Warnecke,** Calpe capucina Esp., ein Beitrag zur Makrolepidopterenfauna Norddeutschlands (Deutsche Entom. Nationalbibliothek 11, 1911).

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"

Jahr/Year: 1919

Band/Volume: 33

Autor(en)/Author(s): Möbius Ernst

Artikel/Article: Bücherbesprechungen. 136-137